URGETREIDE

… bieten **geschmacklich** etwas Besonderes

… sind **ernährungsphysiologisch** sehr **hochwertig**

URSPRÜNGLICHER LANDBAU

Viele Urgetreide-Arten sind besonders geeignet für den Anbau auf trockenen und mageren Böden. Sie sind **robust gegenüber Schädlingsbefall, Krankheiten und Umwelteinflüssen.** Bei einigen Arten schützen die hohen Halme sowie der Spelz (Hülle um das Korn) das Korn.

Pure Geschichte, purer Genuss

DIE GESCHICHTE

Erfahren Sie mehr über die **spannende Geschichte** der ursprünglichen Körner in unserem **Informationsfilm**. Kommen Sie mit auf eine Reise in die Vergangenheit und lernen Sie unsere Urgetreide durch **faszinierende Mehlkunst** kennen!

Scannen Sie den QR-Code und tauchen Sie ein in die Welt der Urgetreide.

Mehr interessante Informationen rund um Urgetreide erhalten Sie unter: www.initiative-urgetreide.de

URGETREIDE

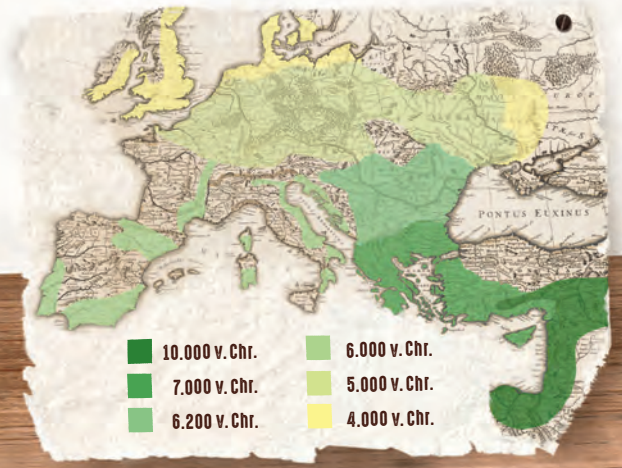
PURE GESCHICHTE,
PURER GENUSS

ERLEBEN SIE DEN URSPRUNG

ENTDECKEN SIE DEN URSPRÜNGLICHEN GESCHMACK

Lassen Sie sich von dem **einmalig authentischen und puren Geschmack** der **sechs wertvollen Urgetreide** überzeugen. In der Jungsteinzeit um 10.000 v. Chr. erstmals kultiviert kamen die urigen Körner über den fruchtbaren Halbmond zu uns nach Europa. Lange Zeit waren sie fast gänzlich vergessen, doch nun erleben sie endlich ihr Comeback.

Aus der Vergangenheit zurück in das Backhandwerk von heute!



Zeitliche Verbreitung der Urgetreide vom fruchtbaren Halbmond ausgehend bis nach Europa.

EINKORN

- einzigartig nussig
- das älteste bekannte Brotgetreide
- lässt sich bis um 10.000 v. Chr. zurückverfolgen

EMMER

- feinwürzig
- wird auch als «Vater des heutigen Weizens» bezeichnet
- um 10.000 v. Chr. erstmals erwähnt

KHORASAN

- buttrig-nussig
- auch bekannt als «Kamelszahn» oder «Weizen des Propheten»
- erste Nachweise um 6.000 v. Chr.

URROGGEN

- erdig, leicht süsslich
- als «Ur-Roggen» die älteste Form des Roggens
- Ursprung lässt sich bis um 5.000 v. Chr. verfolgen

GERSTE

- aromatisch, nussig
- hat seinen Ursprung in der Gemeinde Fiss
- um 7.000 v. Chr. erstmals angebaut

URDINKEL

- süsslich-nussig
- das Getreide der Allemannen
- erste geologische Funde um 5.000 v. Chr.